



Pressedienst

2. Oktober 2018

481/2018 „Nur wer sich wandelt, bleibt mit mir verwandt“

**Lyrikabend mit dem Lauschsalon über Christian
Morgenstern**

482/2018 **Bürgermeister besuchte ausgezeichneten Optiker**

483/2018 **Standesamt am Dienstag wegen Schulung geschlossen**

484/2018 **Wohnberatung im Rathaus**

485/2018 **Erste-Hilfe-Kurs für Kindernotfälle**

486/2018 **„Abwechslung erfreut“: Ausstellung in der
Bürgerhaus-Galerie**

Terminwiederholung; PM 419/2018

„Sprechen wir über Europa“

Bürgerdialog auf der Santa Monika





2. Oktober 2018

481/2018

„Nur wer sich wandelt, bleibt mit mir verwandt“

Lyrikabend mit dem Lauschaalon über Christian

Morgenstern

Der Dichter Christian Morgenstern (1871-1914) steht im Mittelpunkt eines musikalischen Lyrikabends, zu dem die Stadtbibliothek, Im Ort 2, am Donnerstag, 25. Oktober, um 19.30 Uhr einlädt.

Unter dem Titel „Christian Morgenstern: Nur wer sich wandelt, bleibt mit mir verwandt“ erinnert die Schauspielerin und Sprecherin Anja Bilabel vom Lauschaalon an diesen großartigen Künstler. Gewohnt einfühlsam und virtuos zeichnet sie wichtige Lebensstationen nach und liest aus seinem Werk. Musikalisch begleitet wird sie dabei von der Akkordeon-Spielerin Marieke Kroes. Der Abend hat zwei Teile, der erste zeigt die philosophische Seite Morgensterns, im zweiten Teil kommt die kabarettistische Seite Morgensterns zum Vorschein.

Morgenstern entstammte einer Familie von Landschaftsmalern, studierte zunächst Volkswirtschaft und Jura, später Philosophie und Kunstgeschichte. Berühmt wurde er vor allem durch seine heiteren, bisweilen grotesken Dichtungen wie „Galgenlieder“ und „Palmström“. Eine innere Krise veranlasste ihn, sich vor allem mit der Philosophie Nietzsches und Kierkegaards zu beschäftigen.

Die Lesung ist eine Gemeinschaftsveranstaltung der Stadtbibliothek und der Volkshochschule. Karten zu 8 EUR sind im Vorverkauf in der Stadtbibliothek sowie an der Abendkasse erhältlich.





2. Oktober 2018

482/2018

Bürgermeister besuchte ausgezeichneten Optiker

Fünfmal in Folge wurde das Castrop-Rauxeler Unternehmen Optik Trompeter nun schon beim bundesweiten Wettbewerb um die Top 100 Optiker ausgezeichnet. Bürgermeister Rajko Kravanja besuchte den Firmeninhaber Norbert Ernst und seinen Sohn Christian Ernst und gratulierte ihnen zu diesem großen Erfolg.

„Mit Optik Trompeter haben wir ein überregional bekanntes und erfolgreiches Unternehmen, das den Namen Castrop-Rauxel auf beste Art und Weise nach außen vertritt“, sagt Rajko Kravanja erfreut. Und Christian Ernst erklärt: „Wir sind nicht nur stolz auf die Auszeichnung, sondern haben uns auch sehr gefreut die Gelegenheit bekommen zu haben dem Bürgermeister unser Familienunternehmen vorstellen zu dürfen.“

Das BGW Institut für innovative Marktforschung zeichnet seit nunmehr zehn Jahren Optiker und Akustiker aus, die „besonders kundenorientiert denken und handeln“. Bewertet wurde in den Kategorien Kundenorientierung, Kundeninformation, Marktorientierung, Unternehmensführung und Ladengestaltung. In allen Bereichen müssen überdurchschnittliche Leistungen erbracht werden, um unter die TOP 100 Akustiker bzw. Optiker aller Bewerber zu gelangen.





2. Oktober 2018

483/2018

Standesamt am Dienstag wegen Schulung geschlossen

Wegen der alljährlichen Herbstschulung für die Standesbeamtinnen und Standesbeamten in der Westfalen-Lippe-Region bleibt das Standesamt am Dienstag, 9. Oktober, geschlossen.

Erwartet werden Standesbeamte aus dem Kreis Recklinghausen sowie der Städte Gelsenkirchen und Bottrop. Abwechselnd richten die Städte diese Fortbildung aus, die der Fachverband für Standesbeamtinnen und Standesbeamte Westfalen Lippe e.V. zweimal im Jahr anbietet. Gastgeber am 9. September ist die Stadt Dorsten.





2. Oktober 2018

484/2018

Wohnberatung im Rathaus

Im Alter auch bei Pflegebedürftigkeit noch in den eigenen vier Wänden leben zu können, wünschen sich wahrscheinlich die meisten Menschen. Jeden zweiten und vierten Dienstag im Monat bietet der Verein Lebenshilfe e.V. aus Waltrop im Rahmen der kostenlosen Wohnberatung eine Sprechstunde zum Thema Wohnen im Alter in Castrop-Rauxel an.

So steht Wohnberaterin Monika Paul auch am Dienstag, 9. Oktober, wieder von 10.00 bis 12.00 Uhr im Rathaus, Sitzungsraum 4, als Ansprechpartnerin zur Verfügung.

Die Ingenieurin für Architektur informiert unter anderem über den Einsatz von Hilfsmitteln im Haushalt, Unfallverhütung und über eine altersgerechte Wohnungsausstattung und Umbaumaßnahmen zum Beispiel im Bad. Sie berät zudem in Finanzierungsangelegenheiten, zeigt Förderungsmöglichkeiten durch die Pflegekassen auf und hilft bei Antragstellungen und Widerspruchsverfahren.

Für Rückfragen stehen Monika Paul unter Tel. 02309 / 787832 sowie Frank Trzeziak vom Bereich Soziales im Rathaus, Zimmer 165, unter Tel. 02305 / 106-2582 zur Verfügung.





2. Oktober 2018

485/2018

Erste-Hilfe-Kurs für Kindernotfälle

Die VHS bietet Erste-Hilfe-Kurse speziell für Kindernotfälle an. Der nächste Termin ist am Donnerstag, 11. Oktober, von 18.00 bis 21.00 Uhr im Bürgerhaus in der Castroper Altstadt, Leonhardstraße 4.

Eltern und werdende Eltern lernen die häufigsten Gefahren- und Notfallsituationen kennen, in die Kinder geraten können. Sie erfahren dabei, welche Maßnahmen sie dann durchführen sollten und was besonders bei Kindern zu beachten ist. Zum Kompaktseminar, das die VHS in Kooperation mit der Firma Erste-Hilfe-Ausbildung Sickelmann aus Dorsten durchführt, gehört auch ein Lehrabschnitt, der aufzeigt, wie man Notfälle vermeiden kann.

Die Kursgebühr beträgt 17 EUR. Anmeldung bei der VHS unter 02305 / 54884-10 oder vhs@castrop-rauxel.de





2. Oktober 2018

486/2018

„Abwechslung erfreut“: Ausstellung in der Bürgerhaus-Galerie

Noch bis Freitag, 12. Oktober, zeigt das städtische Kulturbüro die Ausstellung „Abwechslung erfreut“ in der Bürgerhaus-Galerie, Leonhardstraße 6. Mitglieder des Bundesverbandes Bildender Künstlerinnen und Künstler Westfalen e.V. (bbk westfalen e.V.) stellen ihre Werke aus. Der Eintritt ist, wie bei allen Ausstellungen in der Galerie im Bürgerhaus, frei.

Ein Thema, ein Gedanke wird von verschiedenen Seiten betrachtet und findet in drei Werken je Künstler seinen Ausdruck. Mit dieser Ausstellung bietet der bbk westfalen e.V. seinen Mitgliedern die Möglichkeit, drei Variationen zu einem Thema, mit dem sie sich zurzeit beschäftigen, zu zeigen. Dies wiederum fordert den Betrachter heraus, sich ebenfalls mit den Sichtweisen des Künstlers auseinanderzusetzen.

Öffnungszeiten der Bürgerhaus-Galerie:

- montags, dienstags, donnerstags und freitags
von 9.00 bis 12.00 und 15.00 bis 21.00 Uhr
- samstags und sonntags von 10.00 bis 13.00 Uhr
- mittwochs geschlossen





Pressedienst

2. Oktober 2018

Terminwiederholung; PM 419/2018

„Sprechen wir über Europa“

Bürgerdialog auf der Santa Monika

Um die großen Themen unserer Gesellschaft zu diskutieren, regt die Bundesregierung regelmäßig zu Bürgerdialogen an. In diesem Jahr dreht sich der bundesweite Bürgerdialog um das Thema „Sprechen wir über Europa“. Dabei können und sollen Bürgerinnen und Bürger sich in die Diskussion über die Zukunft Europas einbringen.

Für die Durchführung dieses Dialogs über Europa konnte u.a. der Deutsche Volkshochschul-Verband gewonnen werden, und natürlich beteiligt sich auch die VHS Castrop-Rauxel wieder daran – 2018 bereits zum vierten Mal in Folge und diesmal an einem ungewöhnlichen Ort.

Auf dem Fahrgastschiff Santa Monika können sich Castrop-Rauxeler am Montagabend, 29. Oktober, darüber austauschen, was Europa für sie bedeutet und wie sie sich eine Zukunft Europas vorstellen bzw. wünschen. Um 18.30 Uhr legt die Santa Monika ab. Treffpunkt ist der Anleger „Henrichenburg“, Zum neuen Hebewerk 2-4 in 45731 Waltrop.

Die Leitfragen des Abend werden ungefähr lauten: „Wie erleben Bürgerinnen und Bürger Europa in ihrem Alltag?“, „Welche Rolle spielt Europa für Deutschland insgesamt?“ und „Wie sollte Europa in Zukunft aussehen?“.





Pressedienst

Seite 2

VHS-Leiterin Melanie Heine hat bereits die Zusage eines besonderen Gastes: „Gleich im doppelten Sinne freue ich mich, dass auch Bürgermeister Rajko Kravanja mit `im Boot` sein wird.“

Angesprochen und eingeladen fühlen sollen sich alle Castrop-Rauxeler Bürgerinnen und Bürger. Die Ergebnisse aus dem Dialog werden vom Team der VHS dokumentiert und an das Bundeskanzleramt weitergeleitet.

Finanzielle Unterstützung für diesen Bürgerdialog erhält die VHS von der Bundeszentrale für politische Bildung und vom Deutschen Volkshochschul-Verband. So kann der Bürgerdialog für alle Teilnehmer kostenlos angeboten werden, und für die Teilnehmer können auch noch kleine Snacks bereitgestellt werden. Ebenfalls ihre Unterstützung zugesagt hat bereits die Organisation Junge Europäische Föderalisten Deutschland e.V., die die Moderation übernehmen wird.

Damit die VHS den Bürgerdialog ordentlich planen kann, ist eine vorherige Anmeldung erforderlich: Tel. 02305 / 54884-10 oder -18, E-Mail vhs@castrop-rauxel.de.

Weitere Informationen zum diesjährigen Bürgerdialog finden Interessierte auf der Internetseite www.dialog-ueber-europa.de.

